Q-100.660 - Zeitsynchronisation mit Active Directory und W32Time

Q-100.660 - Zeitsynchronisation mit Active Directory und W32Time

aus Tobit KB importiert - vom 09.12.2010 - Beitrag bei Tobit

Problem

In einem Netzwerk mit einem Windows 2000 Server (ADS) läuft die Uhrzeit der angemeldeten Workstations immer um eine Stunde nach.

Antwort

In einem Netzwerk, in dem die zentrale Rolle ein Windows 2000 Server mit ADS übernimmt, gleichen sich alle Rechner über diesen Domänencontroller (DC) ab. Sollten mehrere DC im Netz sein, so gleichen diese DC ihre Zeit beim zuständigen übergeordneten DC ab.

Dies geschieht über ein sogenanntes NTP-Protokoll (Net Time Protocol) das im Falle eines Windows 2000 Servers durch den gestarteten Dienst »W32TIME« bereitgestellt wird.
Bei Microsoft handelt es sich hierbei um eine abgespeckte Variante, namentlich Simple Net Time Protocoll (SNTP). Unter Linux steht hierfür z.B. das Protokoll XNTP (Extended Net Time Protocol) bereit.

Über dieses Protokoll wird jedoch die UTC Zeit ermittelt, somit müssen Sie auch bei den Clients, wenn ADS und W32TIME im Spiel sind, die automatische Sommer-/Winterzeitumstellung aktivieren.